FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Tilia, die Linde.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

cken: Thymus vulgaris folio latiore und Thymus vulgaris folio tenuiore.

4. *Tempus* et *locus*. Es blühet im Junio und in den folgenden Monaten, und wird in den Gärten unterhalten.

5. *Vires* et *vsus*. Es hat mit der Satureia, dem Serpillo und der Melissa fast einerley Kraft und Wirckung. Es verdünnet und zertheilet das Blut, eröffnet allerhand innerliche Verstopffungen, dämpfet die Säure, stärcket den erkälteten Magen, bewahret für den Schwindel und vertreibet die Ohnmachten. In Wein oder Wasser gesotten, und davon morgens nüchtern getruncken, ist gut den Engbrüstigen und die einen schweren kalten Husten haben.

6. *Partes officinales* et *Præparata*. Man braucht das Kraut samt den Blumen, daraus wird gemacht 1) Aqua thymi, Thymian Wasser. 2) Oleum thymi, Thymian Oel.

TILIA, die Linde.

1. *Character*. Nach pag. 95 gehöret sie unter die Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, regulaire, fünfblätterige Blume tragen, mit unbedecktem, einkörnigten Saamen.

2. *Species*. Tournefort hat drey, von welchen die zwey ersten gebräuchlich sind, nemlich Tilia femina folio maiore und Tilia femina folio minore.

3. *Tempus* et *locus*. Er blühet im Julio u. wird